

Protokoll: Vierte Sitzung Koordinierungsgruppe ILE-Region Salzland

Termin: 10.03.09, 15.30 Uhr
Ort: Kleiner Sitzungssaal im Rathaus, Markt 1, Schönebeck
Teilnehmer: sh. Anwesenheitsliste; Frau Wirth, Herr Schierhorn, Herr Piotrowsky, und Herr Sentner
fehlten entschuldigt

Tagesordnungspunkte (TOP):

1. Einleitung und Vorstellung der Tagesordnung
2. Festlegungen zur Zusammensetzung der Koordinierungsgruppe
3. Stand Zertifizierung der Leitprojekte
4. Stand Projektumsetzung Netzwerk Direktvermarktung & Ausbau der reitsportlichen Angebote im Salzlandkreis
5. Bewertung und Beschluss zur ILE-Prioritätenliste
6. Informationen & Hinweise zum Stand der Projektförderung (ALFF Mitte, Frau Prange)
7. Sonstiges und weiteres Vorgehen

TOP1:

Nach Begrüßung der Anwesenden durch den Baudezernenten der Stadt Schönebeck Herr Koßmann, stellte Herr Reichmuth vom Regionalmanagement für den Salzlandkreis die Tagesordnung vor. Den Mitgliedern der Koordinierungsgruppe wurden im Vorfeld alle notwendigen Unterlagen zugeschickt, um über die Inhalte abzustimmen.

TOP2:

Der Tagesordnungspunkt zur künftigen Zusammensetzung der Koordinierungsgruppe wurde notwendig, um die weitere Beschlussfähigkeit zu gewährleisten. Die dauerhaft fehlenden Vertreter wurden durch das Regionalmanagement angeschrieben und dahingehend abgefragt ob eine weitere Mitarbeit gewünscht ist. Es gab zwei positive Rückmeldungen. Dies sind Frau Bremer als Vorsitzende des Umwelt-, Planungs-, Verkehrs- und Wirtschaftsausschusses des Salzlandkreises und der OB der Stadt Staßfurt René Zok (Vorsitzender des Kreisverbandes des Städte- und Gemeindebundes) bzw. sein möglicher Vertreter Herr Reimer. Zukünftig sind nicht mehr in der Koordinierungsgruppe vertreten: Kreishandwerkerschaft Staßfurt und Schönebeck sowie die IHK Magdeburg.

Nächster Diskussionspunkt war die Aufnahme der Leadermanager, auf Wunsch des Landkreises, in die Koordinierungsgruppe. Nach Diskussion aller Beteiligten, einigte man sich darauf die Leadermanager der jeweiligen LAG's aufzunehmen und die LAG-Vorsitzenden als Stellvertreter in den Entscheidungsprozess weiterhin einzubinden, indem sie auch weiterhin die Einladungen und notwendiges Informationsmaterial erhalten.

TOP3:

Anschließend informierte Herr Reichmuth zum aktuellen Stand der Nachzertifizierung der zwei beim Landesverwaltungsamt (LVWA) eingereichten Leitprojekte. Es handelt sich hierbei um das Leitprojekt

XIII: „Erhalt der Kulturlandschaft durch Landschaftspflege und traditionelle Bewirtschaftung in den Flusslandschaften“ sowie das Leitprojekt XIV: „Erhaltung Identität stiftender Gebäude und Parks der Region in Verbindung mit ihrer wirtschaftlichen Nutzung und/oder sozialem Engagement“. Nach telefonischer Auskunft durch das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt (MLU) kann auf Basis des bisherigen Rücklaufes der gesichteten Stellungnahmen der einzelnen Referate von einer positiven Zertifizierung ausgegangen werden. Gleiches gilt für das eingereichte ILEK Salzland. Eine verbindliche schriftliche Bestätigung durch das zuständige Ministerium soll es Ende März bzw. Anfang April geben.

TOP4:

Das Regionalmanagement gab einen Überblick zum Stand der Leitprojektumsetzung für das Netzwerk Direktvermarktung bzw. regionale Produkte und Schaffung einer Regionalmarke. Eine erste öffentliche Auftaktveranstaltung zum Thema findet am 17.03.2009 im Kreishaus 1, Karlsplatz 37 in 06406 Bernburg um 18.00 Uhr statt. Ziel ist es, mit den Akteuren zur Förderung der regionalen Vermarktung im Salzlandkreis ins Gespräch kommen. Es geht darum Ideen auszutauschen und Probleme, Bedürfnisse bzw. praktische Vorschläge zu erfahren. Der Arbeitskreis steht grundsätzlich allen Interessierten offen. Es gibt auch keine Einschränkung bei den hergestellten Erzeugnissen oder Produkten aus der Region Salzland.

Parallel läuft in Kooperation mit der FH Anhalt eine Masterarbeit zur Untersuchung der Schaffung einer Regionalmarke Salzland. Das Ergebnis hat die Form einer Machbarkeitsstudie, die einen Empfehlungskatalog zum weiteren Vorgehen enthält.

Als weiteres Leitprojekt werden Verbesserungen der reitsportlichen Angebote und der Ausbau des Reitwegenetzes im Salzlandkreis angestrebt. In einem ersten Schritt wurde durch die Mitglieder im Arbeitskreis ein erster Streckenabschnitt festgelegt. Es fanden bereits Abstimmungsgespräche mit dem zuständigen Landesforstbetrieb statt und die geplante Wegeführung liegt den betroffenen Gemeinden zur Beteiligung vor.

TOP5:

Unter diesem Tagesordnungspunkt war die Bewertung und Festlegung der Rangfolge aller bisher für 2009 beantragten ILE-Projekte in einer Prioritätenliste vorgesehen. Im Vorfeld wurden die dazugehörigen Projektsteckbriefe, der Bewertungsbogen und ein Bewertungsvorschlag für alle eingereichten Projekte durch das Regionalmanagement verschickt. Dem Regionalmanagement lagen insgesamt 20 Anträge auf fünf Prozent ILE-Bonus als Zuschuss zur beantragten Förderung vor.

In den Leadergruppen der Region Salzland wurden/werden noch etwa 80 Leaderprojekte beschlossen. Es ist momentan noch nicht absehbar, welche davon ebenfalls einen zusätzlichen ILE-Bonus beantragen werden.

In einer grundsätzlichen Diskussion zwischen den Mitgliedern der Koordinierungsgruppe über die bewerteten Projekte, kann man folgendes zusammenfassend feststellen: Es gibt keinen Automatismus zur Gewährung des fünf prozentigen ILE-Bonus. So ist ein reiner Straßenbau oder eine einfache Dacherneuerung kein ILE Projekt; wenn Sie nicht z.B. aufgrund der Funktion der Straße bzw. des Gebäudes von besonderer Bedeutung für die gesamte Region Salzland oder darüber hinaus sind.

Eine differenzierte Betrachtung bei der Bewertung ist bei den Leaderprojekten erforderlich. In einigen Leaderkonzepten wurden die Handlungslinien konkret aus zertifizierten Leitprojekten entwickelt. In anderen Konzepten wurde sich nur grob an ihnen orientiert. Dies sollte bei einer zukünftigen Bewertung für eine ILE-Prioritätenliste berücksichtigt werden. Es ist außerdem festzustellen, dass es ausschließlich dem Antragssteller überlassen ist sich für einen oder beide Förderboni zu bewerben. Ein Beschluss zu den bisher vorliegenden Projekten konnte nicht gefasst werden. Es soll auf die noch eingehenden Projekte aus den Lokalen Aktionsgruppen gewartet werden, um dann alle Projekte nach den gleichen Maßstäben (wie jetzt abgesprochen) beurteilen zu können. Deshalb ist erst in der nächsten Sitzung eine Prioritätenliste zu erstellen.

ILE und LEADER existieren in ihrer Wertigkeit zur Fördermittelgewährung nebeneinander. Sie sind aber in ihrer räumlichen Ausdehnung und somit auch angestrebten Wirkung unterschiedlich ausgerichtet. Dadurch können LEADER-Projekte mit einer hohen Priorität in ihrer Region nicht automatisch eine solche für die gesamte ILE Region haben. Auf die besondere Bedeutung bzw. Ausstrahlung für die gesamte Region Salzland bzw. darüber hinaus ist zu achten. Handlungsgrundlage für die bisherige Bewertung von ILE-Projekten ist der von der Koordinierungsgruppe beschlossene Bewertungsbogen. In diesem Bogen sind ausreichende Kriterien sowie ein dazugehöriger Bewertungsmaßstab mit einer Mindestpunktzahl vorgegeben, um als ILE-Projekt eingestuft zu werden.

TOP6:

Das Amt für Landwirtschaft Flurneuordnung und Forsten, vertreten durch Frau Prange, gab während der gesamten Veranstaltung Hinweise und Anregungen zu den einzelnen Diskussionspunkten.

TOP7:

Die **nächste Sitzung** der Koordinierungsgruppe findet **am 21.04.2009** auf Einladung von Herrn Dittrich (Stadt Bernburg) **um 15.30 Uhr in Bernburg** statt. **Update: Die genaue Adresse lautet Bernburg (Saale), Rathaus II, Schlossstraße 11, Zimmer 103.** Einladungen werden vom Regionalmanagement rechtzeitig verschickt.

Aufgestellt: M. Reichmuth

- Anlage: Anwesenheitsliste -

4. Sitzung der Koordinierungsgruppe der ILE-Region Salzland

TEILNEHMERLISTE**Koordinierungsgruppe der ILE-Region Salzland****Ort: Schönebeck, Sitzungssaal Rathaus, Markt 1****Datum, Zeit: Dienstag, 10.03.2009, 15:30 Uhr**

Name	Institution / Firma	Tel.-Nr.	E-Mailadresse
Prange	ALFF Mitte	039209-203410	Beate.Prange@ alff.mtu.sachsen-anhalt.de
Friedrich	Regionalmanagement	0394-5292260	Friedrich
Michael Schmidt	Leadermanagement Eibe-Saal + BBT	05306-931445	info@schmidt- rottkamp.de
Gudrun Vichweg	Leadermanagement ES + BBA	0511-441706	gudrun.vichweg@ schmidt-rottkamp.de
Antje Pöfje	Leadermanagement Mittel-Saale u. Pöfje	0385-6311 121	boeffe.a@ iptm.de
Lothar, Martin	Stadt Könnern LAG uSP	034691-575105	martin-lothar@ cohort-bismarck.de
Uyar, Dietrich	LAG Eibe-Saal	039191 67224	vgleiter@vgm- saale.de
Dittvich, Holger	STADT BERNBURG	03471-628724	holger.dittvich.stadt@ Bernburg.de
Brehmer, Heide	LK Salzland KT-Ins.wer.	d.0391 6718360	Heide.Brehmer@t- Online.de
Schwertfeger, Christine	VG. Rode-Wipser Büsten	039262-87220	Schwertfeger@saale- wipser-guesten.de
Zad, Peter	LAG Bernburg	03471 334331	Peter.Zad@llfg. mla-seechen-anhalt.de
Moller, Evelin	Salzlandkreis	03473 955-1315	ewolter@kreis- slk.de
Kay, Zornig Reub.	SLK SLK	03928 210 490	P.Grossmann@ Schönebeck-elbe.de
DREHMANN, FRANK	LAG-AB-Seeeland	03443-284390	info@Wandel- drehmann.de
Becher, Almut	BV Salzland	039291146048	
Stöckmann, Gerhild	Stadt SBK	039281710418	stueckmannjoana@shoenebeck- elbe.de
Rachmuth, Mike	RT-SLK	0345/5292276	stueckplanung@aceplan.a